

Chirurgischer und prothetischer Implantologie-Workshop für Einsteiger

In der zahnärztlichen Therapie hat sich die Implantologie als fester Bestandteil etabliert und ist von einem modernen Praxiskonzept nicht mehr wegzudenken. Jedoch fällt so manchem Kollegen der Einstieg in die Implantologie nicht leicht. Sowohl in der chirurgischen wie auch der prothetischen Therapie stellen sich so einige Fragen: Mit welchem System soll ich arbeiten? Welche Implantatform ist zu bevorzugen? Welche Lappentechniken soll ich anwenden? Welche prothetische Plattform ist zu bevorzugen? Welche Abformtechniken sind zu bevorzugen? Welche Abutments sind zu bevorzugen? Soll ich verblocken oder einzeln versorgen? Soll ich verschrauben oder zementieren?

In diesem praktisch orientierten Workshop sollen all diese Fragen beantwortet und Grundlagen der Anatomie und der Implantatplanung aufgezeigt werden. Neben chirurgischen Grundkenntnissen werden prothetische Versorgungsmöglichkeiten besprochen und Vor- und Nachteile verschiedener Behandlungsstrategien erläutert. Außerdem werden anhand von Hands-On Übungen sowohl Implantatsetzungen am Tierpräparat mit Nahtübungen, wie auch prothetische Übungen mit Abformpfosten und Abutmentmontagen von jedem Teilnehmer selbst durchgeführt.

- Anatomische Grundlagen und Implantatplanung
- Implantatsetzung
- Abformtechniken und Abumentauswahl
- Falldarstellung
- Implantatsetzung am Tierpräparat
- Nahtübung am Tierpräparat
- Prothetische Übungen am Kunststoffmodell

Tageskurs für Zahnärzte

Dozent: Dr. Michael Stimmelmayer

Teilnehmer: 16

Kursnummer 13503

Samstag, 2. März 2013, 09.00 – 17.00 Uhr

Kursgebühr

€ 345,00 inkl. MwSt.



Dr. Michael Stimmelmayer

Studium der Zahnmedizin, Niederlassung in Gemeinschaftspraxis mit Tätigkeits-schwerpunkt Implantologie (BDIZ), Spezialist für Parodontologie (EDA)

